



Dorfmoderation

Altdorf



Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation

Dienstag, 5. Oktober 2021

Bearbeiter: Hubert L. Deubert
Tobias Baumgärnter

**Dorfkonferenz Altdorf, 5. Oktober 2021
(Auftaktveranstaltung Dorfmoderation)**

1. Ausgangslage und Zielsetzung

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Altdorf hat beschlossen, im Rahmen einer so genannten Dorfmoderation die zukünftige Entwicklung des Ortes gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern anzugehen und zu gestalten. Hierzu wurde ein Antrag im Innenministerium gestellt, um die Bürgerbeteiligung realisieren zu können.

Der hier vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse der Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation in Altdorf zusammen. Die Dorfkonferenz fand am Dienstag, 5. Oktober in der Gähalle in Altdorf statt.

Die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen im Prozess der Dorfmoderation wird zu einem späteren Zeitpunkt nur für diese Altersgruppen erfolgen.

Die weitere Arbeit und die Diskussion, Bewertung und Umsetzung der Ergebnisse werden in Arbeitsgruppen und Workshops zu unterschiedlichen Themen stattfinden.

2. Ablauf der Auftaktveranstaltung

- 19:00 Uhr Begrüßung durch Ortsbürgermeister Litty
- 19:10 Uhr Erläuterungen zur Dorfmoderation durch Hubert Deubert (Büro Deubert), Tobias Baumgärtner und Rebecca Heypeter (KOBRA-Beratungszentrum, Landau)
- Motivierung und Sensibilisierung der Bevölkerung und Initiierung von Arbeitsgruppen
1. Benennung der Kritikpunkte unter der Fragestellung:
„Was ist schlecht in / an Altdorf?“
 2. Benennung der Positivpunkte unter der Fragestellung:
„Was ist gut in / an Altdorf?“
 3. Finden möglicher Entwicklungschancen und Ideen für Altdorf
- 20:30 Uhr weiteres Vorgehen
- 20:45 Uhr Ende

3. Ergebnisse

Was ist negativ in / an Altdorf (Zusammenfassung der Ergebnisse)

- Durchgangsverkehr zu schnell
- Schlechte Parksituation
- Verkehrsbelastung auf Hauptstraße
- Mittelmäßiger ÖPNV
- Keine Baukultur (Altort vs. Neubaugebiet)
- Wenig Blumenschmuck
- Fehlender Dorfplatz / fehlende Begegnungsstätte
- Weniger Beteiligung / Engagement bei Festen
- Keine / wenig Veränderung bei Festen

Was ist positiv in / an Altdorf (Zusammenfassung der Ergebnisse)

- Viele kennen viele (familiärer Charakter)
- Große Hilfsbereitschaft und Offenheit
- Starker Zusammenhalt
- Kinderfreundlichkeit, kinderfreundliche Infrastruktur
- Spielplatz
- Starkes Vereinsleben ▪ Nachbarschaftshilfe
- Verkehrsberuhigte Flächen
- Gute Lage: verkehrsgünstig, idyllisches Umfeld
- Kommunalpolitisch recht autarke Gemeinde
- Nahverkehr deutlich verbessert
- Gute Infrastruktur auch durch Durchgangsverkehr
- Tolle Fahrradwege und -routen
- Arzt und Physiotherapie vor Ort

Entwicklungschancen und Ideen für Altdorf (Zusammenfassung der Ergebnisse)

- Neubürgerinnen und Neubürger auf „Landleben“ einstimmen
- Mehr Beteiligung / Unterstützung der Vereine
- Friedhofseingang / -bogen: Sandstein herausarbeiten
- Glockenläuten um 11 Uhr wieder möglich machen
- Ruftaxi
- Fußgängerüberweg
- Biergarten der Vereine
- Lebensmittelversorgung: Tante-Emma-Laden, „Discounter“ o.ä.
- Guter Neustart für Vereine nach Corona
- Lärmschutz in der Hauptstraße : Tempo-30-Zone?
- Dorfplatz
- Begegnungsstätte: „Stammtisch“ für Senioren, Jugend, alle Altersgruppen ▪ fachliche und finanzielle Unterstützung bei Sanierungsvorhaben ▪ Öffnung des Baches beim „Plätzl“ für Kinder u.a.
- PC-Beratung (für Seniorinnen und Senioren)
- Mehr Einbezug der Dorfbevölkerung in Planung und Umsetzung

Weiteres Vorgehen

Im Rahmen einer Fragebogenaktion für alle Haushalte Altdorfs sollen weitere Themen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung eruiert werden.

Darauf und auf den Ergebnissen der Auftaktveranstaltung aufbauend sollen dann drei Workshopeinheiten stattfinden:

Samstag, 13. November, 9.30 Uhr, Treffpunkt am Eichplatz:

Ortsbegehung, anschließend Vorstellung der Ergebnisse der Haushaltsbefragung in der Gähuhalle

Dienstag, 16. November, 19 Uhr, Gähuhalle:

Erster Workshop zu den Themen „Dorfgemeinschaft & Soziales“, „Verkehr & Infrastruktur“, „Dorfbild & Natur / Naherholung“

Dienstag, 23. November, 19 Uhr, Gähuhalle:

Zweiter Workshop zu den Themen „Dorfgemeinschaft & Soziales“, „Verkehr & Infrastruktur“, „Dorfbild & Natur / Naherholung“

Darüber hinaus ist noch eine separate Einheit zur Kinder- und Jugendbeteiligung vorgesehen.

Altdorf den 22.10.2021